

**Zeitschrift:** Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Landtechnik

**Band:** 30 (1968)

**Heft:** 8

**Rubrik:** Aus der Industrie

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.04.2026

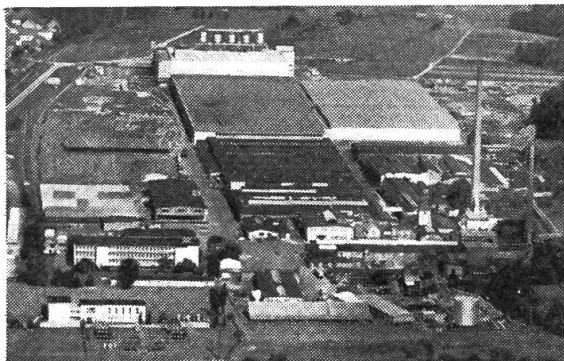
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Aus der Industrie

---

### **Pneu Veith S.A., Payerne**

Mitten im Odenwald, zwischen Heidelberg und Frankfurt, befinden sich die Produktionsstätten der Veith-Kraftfahrzeugreifen. Das Unternehmen, das im Jahre 1905 im Raum Höchst/Sandbach gegründet und bereits 1906 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt wurde, gehört zu den grossen Kraftfahrzeugreifen-Herstellern in der Bundesrepublik Deutschland. Im Hinblick auf die Entwicklungen innerhalb der EWG gingen die Veith-Gummiwerke AG im Jahre 1963 eine Verbindung mit einem europäischen Grosskonzerne der Gummiindustrie ein.



Heute beschäftigt das Werk rund 3000 Arbeiter und Angestellte. Nach den neuesten Erkenntnissen der Forschung und den mit allen technischen Errungenschaften der Gegenwart ausgestatteten Produktionsanlagen werden von einem Stamm bester Fachkräfte Reifen jeder Art gefertigt – angefangen beim Reifen für Kinderroller, Velos und Go-Karts bis zu den hochqualifizierten Reifen für Personenwagen, Lastwagen, landwirtschaftliche Fahrzeuge und den überdimensionierten Reifen für Erdbewegungsmaschinen und dergleichen mehr. Auch Personenwagen- und Lastwagen-Gürtelreifen, die in der Herstellung besondere Sorgfalt erfordern, werden hier in hohen Stückzahlen gefertigt. Der erste asymmetrische Universal-Winterreifen mit Spikes (der Cortina) ist bei Veith entwickelt worden und ist seitdem wegen seiner hervor-

ragenden Fahreigenschaften bei allen im Winter vorkommenden Strassenverhältnissen bei den Automobilisten sehr geschätzt.

Neben der Herstellung von Reifen aller Dimensionen und Ausführungen stellt die Firma Schläuche und Wulstbänder, Runderneuerungsmaterial für Vulkaniseure sowie auch technische Gummiwaren, Fussbodenbeläge, Moosgummi- und Vulkollanartikel her.

Innerhalb der Bundesrepublik Deutschland erfolgt der Vertrieb der Veith-Reifen über einen vorbildlich organisierten Aussendienst. Der Export dieser Erzeugnisse wird von einer Tochtergesellschaft,

### **der Veith International GmbH**

die ihren Sitz ebenfalls in Sandbach/Höchst im Odenwald hat, durchgeführt. Sie unterhält Vertretungen in mehr als 80 Ländern der Erde. In der Schweiz ist es die inzwischen recht bekannt gewordene Pneu Veith S.A. in Payerne mit ihrem sehr rührigen Direktor L. Andretto. Er hat seit langem das breit gefächerte Veith-Reifenprogramm auch in der Schweiz bekannt gemacht.

### **Drei Generationen, eine Marke**

Am 21. März 1968 hatten Presse- und Beratungsleute Gelegenheit, den Neubau der Traktorenabteilung der Firma Hans F. Würgler (Deutz-Generalvertretung) in Affoltern a.A. ob Zürich, zu besichtigen. Dabei berührte besonders sympathisch, gleichzeitig die Geschichte einer tüchtigen Familie kennenzulernen. Dieser menschliche Hauch tat gut. Allzu oft hört man nämlich bei derartigen Gelegenheiten nur von Zahlen, Steigerung des Umsatzes, Weltmarkt usw. sprechen. Man stellt die Dynamik einer Firma in den Vordergrund und vergisst dabei die Menschen, die meistens mit zäher Ausdauer und harter Arbeit dahinter stecken. Anders war es hier.

Der Vertreter der 3. Generation, Herr Ing. John O. Würgler, sprach einleitend von seinem Grossvater und Vater. Nach-

dem der erste Deutz-Motor bereits im Jahre 1869 den Weg in die Schweiz gefunden hatte, tritt Grossvater Jakob Würgler 1881 in die Vertretung der Gasmotorenfabrik Deutz ein. 1900 wird er kaufmännischer Direktor der an der Bahnhofstrasse in Zürich eröffneten Filiale. Bereits 1917 werden dort die Lokale zu klein und es wird im damals ländlichen Albisrieden eine selbständige Vertretung gegründet. Im Jahre 1933 tritt Vater F. Würgler, Ingenieur, nach einem Amerikaaufenthalt, in die Firma ein, um den erkrankten Grossvater zu ersetzen. 1950 überträgt die Firma Deutz Herrn Hans F. Würgler (Vater) auch den Vertrieb von Traktoren und Diesellokomotiven. Kurz vor dem Einzug in das neue Bureaugebäude an der Rauchtistrasse ereilt der Tod den damaligen Leiter. Der Sohn, Herr Ing. John O. Würgler, übernimmt in jugendlichem Alter das Unternehmen.

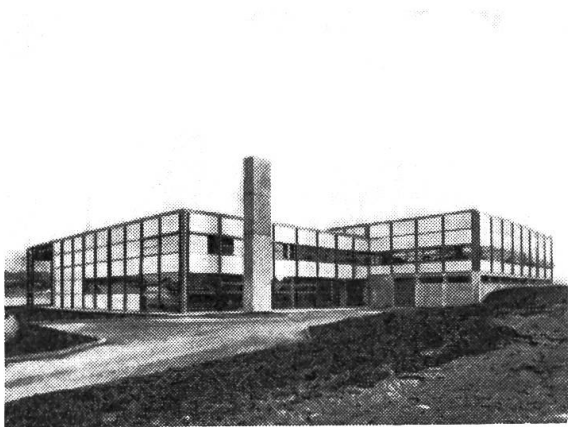


Abb.: Ansicht des Neubaus (Traktorenabteilung) in Affoltern a. A. Vorne links (hinten) befindet sich die Werkstatt, vorne rechts der Ausstellungsraum (unten) und die Büroräume (oben). Im Hintergrund ist der grosse Lagerraum erkennbar (1. Stock). Darunter befinden sich die Ersatzteillager.

Den Rundgang durch die neuen Räumlichkeiten führte der jugendliche und sympathische Leiter der Traktorenabteilung. Seine klaren Ausführungen seien nochmals bestens verdankt. Der geräumige und zweckmässige Neubau besteht aus einer Werkstatt, einem Lagerhaus und einem Bürotrakt. Es sind eine zweite und dritte Bauetappe für eine Erweiterung und für die übrigen Abteilungen, die vorderhand

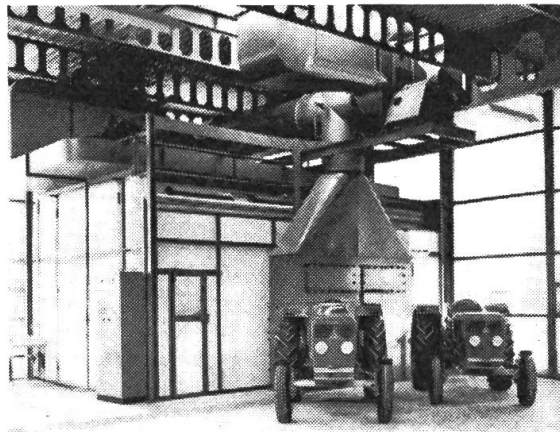


Abb. 2: Für sich abgeschlossen in der geräumigen Werkstatt (Servicegebäude) sieht man die Wasch-, Spritz- und Einbrennkabine. Davor stehen zwei Traktoren der neuen 06-Reihe.

noch in Albisrieden bleiben, vorgesehen. Mit der derzeitigen Traktorenabteilung wurde eine Fläche von 1400 m<sup>2</sup> überbaut (11'950 m<sup>3</sup>).

Zusammen mit dieser Neubaubesichtigung fiel auch die Schweizer Premiere der neuen Deutz-Traktorensreihe 06 zusammen. Die aufs beste organisierte und ohne Superlative kommentierte Demonstration hinterliess einen vorzüglichen Eindruck. Die 10 neuen Typen umfassen markante Trak-

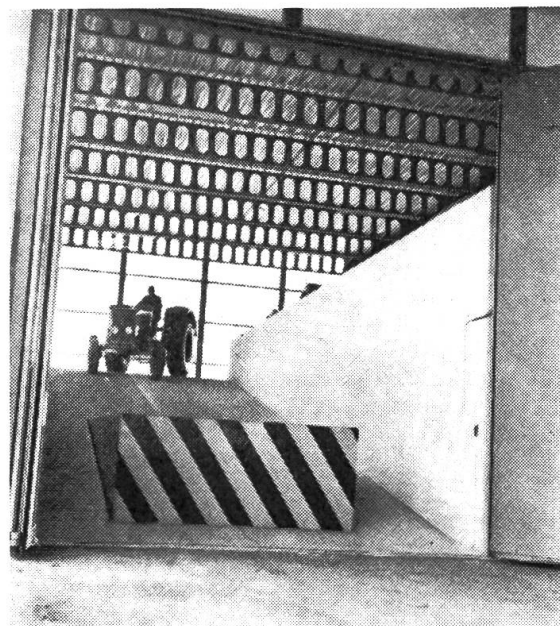


Abb. 3: Gut gelöst ist der Aufgang zur Lagerhalle. Die auf dem Bild erkennbare Verladerampe ist selbstverständlich versenkbar.

toren der Klassen 30, 40, 50, 60 und 90 DIN-PS. Dem Zuschauer fielen an den neuen Modellen u.a. auf die Einzelradfederung, die vollständige elektrische Anlage, die Regelhydraulik DTS, zwei voneinander unabhängige Bremssysteme. Die neuen Typen sind zudem stark komfortgerichtet konstruiert. Mit dem Deutz-Synchrongetriebe schien das Schalten leicht wie bei einem Personenwagen. Die Getriebeabstufung erlaubt für jede Arbeit die richtige Geschwindigkeit. Dank dem patentierten Deutz-Transfermatic-System können alle Regelvorgänge durch einen einzigen Hebel gesteuert werden: Heben, Senken, Arbeitstiefe und Freigang. Eine wirksame Heizung in Verbindung mit einem Verdeck machen das Arbeiten auch im Winter angenehmer.

Wir wünschen der Firma John O. Würgler, insbesondere der Traktorenabteilung, auch an ihrem neuen Sitz eine Steigerung der geschäftlichen Erfolge und eine zufriedene Kundschaft. rr

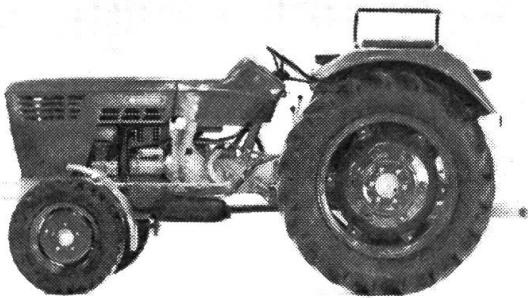


Abb. 4: Ansicht des Traktors D 5006 (52 PS). Unter der Motorhaube sind die verschiedenen Aggregate übersichtlich und leicht zugänglich angeordnet.



### Grossaktion Überkleider zu Fabrikpreisen

in Grisette oder Zwildstoff, mittelblau, gute, nicht eingehende Qualität. Licht- u. koched. Alle Grössen in Amerikaner und Lyoner Façon.

**Fr. 18.50**

Hose einzeln Fr. 9.50

**O. Lehner, 8005 Zürich**  
Konradstr. 75, Tel. 051/44 7874

## Traktorführer !

Verstopft während der Zeit der Sommer-Touristik nicht unnötig die Strassen! Denkt daran, dass die Touristen Abnehmer der landw. Produkte sind. Helft durch eure Aufmerksamkeit und durch Zeichengebung mit, den Strassenverkehr flüssig zu gestalten! Dies ist besonders während der Erntezeit nötig. Alle Strassenbenützer werden euch dafür dankbar sein und bei anderer Gelegenheit Verständnis für die Landwirtschaft bekunden. Danke!

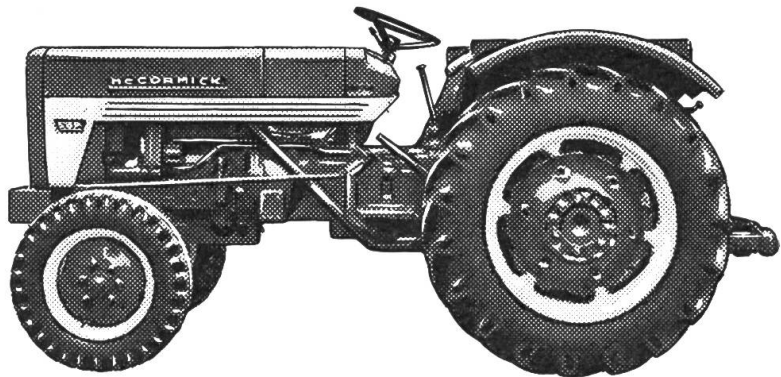
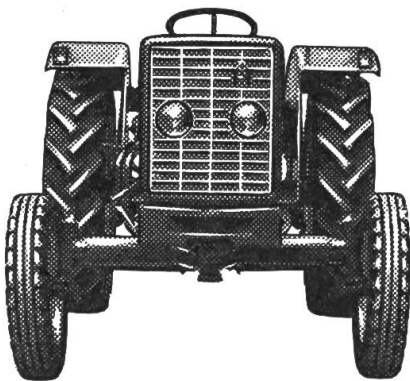
*Für jeden  
Dieselmotor  
empfehle ich*

**AUTOL-DESOLITE**  
den international bewährten  
**TREIBSTOFF-ZUSATZ**  
Wirksamster Korrosionsschutz • Hohe Verschleissminderung • Sauberhaltung der Verbrennungsräume und Auslasswege • Besserer Verbrennungsablauf.

**Autol AG, 4123 Allschwil BL**  
Tel. 061 / 39 29 96

# **McCORMICK baut für jede Betriebsgrösse den richtigen Traktor: 7 Modelle von 19 bis 62 PS**

Eines jedoch haben alle Modelle gemeinsam:  
In ihnen steckt die Erfahrung, die beim Bau von  
bereits über 4 Millionen Traktoren gewonnen  
wurde, was höchste Wertbeständigkeit  
und grösste Wirtschaftlichkeit garantiert!



**Motoren  
für härtesten  
Einsatz**

**Getriebe mit  
sensationellen  
Vorzügen**

**Überlegene  
Konstruktion**

**McCORMICK INTERNATIONAL ist der bedeutendste Hersteller von landwirtschaftlichen  
Maschinen und Traktoren und daher Nr.1 in der Welt!**

**McCORMICK  
INTERNATIONAL**

**TRAKTOREN**

**INTERNATIONAL HARVESTER COMPANY AG**

**Aarwangen:** Karl Andres, **Benken SG:** A. Gerster, **Bern-Bümpliz:** Fritz Howald, **Brüschwil:** E. Eggmann, **Cham:** Gebr. Bächler, **Flawil:** Ernst Hess, **Frauenfeld:** A. Hilzinger, **Grosswangen LU:** A. Mayer, **Grünigen:** G. Furrer, **Kernenried:** E. Aeberhard, **Kerzers FR:** Jak. Pfister, **Klingnau:** W. Suter, **Marthalen:** Hans Meier, **Muri AG:** Hans Binder, **Neunkirch SH:** J. Wildberger, **Oberarth:** Hans Keist, **Oberwil b. Büren:** H. Dürig & Co., **Rorbas:** G. Landert, **Rothenburg:** Hans Meyer, **Ruswil:** H. Buchmann, **Schaan FL:** A. Konrad, **Schwadernau:** Gebr. Gurtner, **Stans:** Walter Lussi, **Tafers FR:** Herm. Andrey, Galtern, **Uetendorf BE:** Werner Nyffenegger, **Wittinsburg BL:** Zumbrunn & Wüthrich.